

Verhaltensregeln im Umgang mit COVID 19



Ab sofort und bis auf Widerruf zählen für sämtliche Übungen der Feuerwehr Ins folgende Verhaltensregeln:

Teilnahme an den Übungen:

- Personen, welche zur Risikogruppe gehören entscheiden selbst, ob sie an der Übung teilnehmen können oder nicht. Sie sind verpflichtet, ihren Entscheid frühzeitig dem Kommandanten mitzuteilen.
- Personen, welche sich vor Übungsbeginn krank fühlen (Husten, Fieber, Schüttelfrost) nehmen nicht an der Übung teil. Sie sind verpflichtet, dies dem Kommandanten mitzuteilen (via Entschuldigungsformular).
- Personen, welche nach der Übung Krankheitssymptome aufweisen, sind verpflichtet dies umgehend dem Kommandanten mitzuteilen.

Regeln für den Übungsbesuch:



Kein **Händeschütteln** während der Übung.



Die **Hände werden regelmässig gründlich gewaschen / desinfiziert**.

Dies insbesondere bei folgenden Gelegenheiten:

- Ankunft im Magazin
- Nach jeder praktischen Lektion
- Vor dem Verlassen des Magazins



Wer **Niesen oder Husten muss**, macht dies in ein **Papiertaschentuch** oder in die **Armbeuge**. Das Taschentuch wird in den Müll geworfen.



Die **Abstandsregel von 1.5 Meter** wird, wo möglich, eingehalten.



Bei allen Übungen werden sämtliche Anwesende und deren Kontaktangaben zwecks möglicher Rückverfolgung im Sinne des **Contact Tracing** aufgelistet. (Appel Liste)

Bei Übungsbeginn werden die aktuell gültigen Regeln des BAG bekannt gegeben.

Wir empfehlen das SwissCovid App auf Deinem Natel zu installieren und zu aktivieren.

Das Kommando behält sich das Recht vor, Feuerwehrangehörige, welche sich nicht an diese Anweisung halten, von der Übung auszuschliessen sowie die erlassenen Regeln jederzeit der aktuellen Lage anzupassen.

Ins, 13.08.2020 / Maj Fawer Daniel, Kommandant Feuerwehr Ins